



ATV 1873 Frankonia Nürnberg e. V.



**Aktuelle 2015**

## **42. Vereinstourenwettbewerb in Schwarzenbach am Ludwigskanal**

Am 4. Juni fand der 42. Vereinstourenwettbewerb, der seit Beginn von der Berg- und Wintersportabteilung ausgerichtet wurde, in Schwarzenbach statt.

Die Route führte vom Gasthof „zum Ludwigskanal“ durch den Ort Peunting und hinauf auf den Dillberg. Beim Erklimmen des Brentenberges wären fast „Fixseile“ nötig gewesen. An der Sendeanlage des Bayrischen Rundfunks vorbei ging es bald bergab nach Kleinvoggenhof und weiter nach Haslach. Über Grub gelangte man zum Ludwigskanal und zurück zum Ausgangspunkt in Schwarzenbach.

19 Starter haben sich dem Wettbewerb gestellt und drei Personen im Kampfgericht sowie sechs Personen als Streckenposten haben für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Der Weg war wohl sehr leicht zu finden, da sich keine Mannschaft „verlaufen“ hat. Und dann gab es auch noch ideale Wanderbedingungen bei nicht allzu hohen Temperaturen, ein Wunder bei einer über viele Tage andauernden instabilen Wetterlage.

Bei diesem Wettbewerb laufen bunt zusammen gewürfelte Mannschaften nach einer Kartenskizze mit Beschreibung einen vorgegebenen Rundkurs ab. An drei Kontrollpunkten sind Fragen aus dem sportlichen und allgemein bildenden Bereich zu beantworten. Pro richtig beantwortete Frage gibt es je eine Gutminute, die am Ende von der Gesamtlaufzeit abgezogen wird. Sieger wird die Mannschaft mit optimaler Laufzeit und optimaler Beantwortung der Fragen.

Um 9.00 Uhr war dann der Start am Gasthaus in Schwarzenbach. Sechs bunt gemischte Gruppen mit 2 bis 5 Teilnehmern je Gruppe stellten sich der ca. 15 km langen Strecke. Selbst „kreierte“ Gruppennamen wie „Heut net“, „Kanalschlamer“, oder „Langschläfer“ lockerten den Wettbewerb etwas auf.

Bei angeregten Diskussionen im Gasthaus schmeckte dann das Mittagessen und die Wettkämpfer ließen den Rundkurs nochmals Revue passieren.

Nach 41 Jahren Tourenwettbewerb warteten wir vergebens auf die Preise in Form von Wurstwaren unseres Vereinsmitglieds der „Metzgerei Tischner“. Der „Seniorchef“ hatte wohl Probleme mit dem Auffinden unseres Start- und Zielortes. Als fast schon alle Teilnehmer nach Hause gefahren sind, ist er eingetroffen. Bei den „Alten Kreuzspitzlern“ hätte das die Verleihung eines Ordens bedeutet.

Ich bedanke ich mich als Tourenwart besonders bei den Wettkämpfern, dass sie so zahlreich erschienen sind und beim bewährten Kampfgericht und den Streckenposten für ihre engagierte Arbeit. Ohne sie wäre der Wettbewerb nicht durchführbar.

**Wenn es Euch gefallen hat hoffe ich, dass Ihr im nächsten Jahr wieder dabei seid!**

Folgende Ergebnisse – auch unter Berücksichtigung der Gutminuten - wurden erzielt:

<b>Platz</b>	<b>Gruppe</b>	<b>Laufzeit</b>	<b>Endzeit</b>
1.	<b>Langschläfer</b> Brigitte und Harald Füller	2.22 Std.	2.13 Std.
2.	<b>Heut net</b> Gabi und Matias Behringer	2.25	2.16
3.	<b>Sportclub HoPeGün</b> Horst Kucharz, Peter Ortlauf Günter Haas	2.33	2.24
4.	<b>Kärwscheiern Hongbäicha</b> Silvia Wester, Karin und Thomas Zischler Doris und Micha Müller	2.37	2.28
5.	<b>Kanalschlamper</b> Edith Beck, Traudl Dillinger, Herbert Rost und Sascha	2.55	2.46
6.	<b>Waldläufer</b> Anemarie Schmitz, Dagmar Kucharz, Renate Merkel	3.00	2.51

**Auf den nächsten Seiten folgt noch eine „Bildergalerie“**

Bilder: Helmut Dillinger  
Text: Helmut Dillinger



Start und Ziel: Das Gasthaus „zum Ludwigskanal“



Erstes Studium der Strecke



„Die Kanalschlamper“



Wo geht es wohl hin?



Warten auf das Startsignal



Schöne Dekoration am Gasthaus



Da ist sie „Die Elfriede“!



„Heut net“!!



Harald Füller und Horst Kuchartz



Peter Ortlaf und Micha Müller



Die „Kanalschlamper“ und die „Waldläufer“